



MITMACHEN EHRENSACHE TRIFFT SOZIALES

Mitmachen Ehrensache beim „Tag der sozialen Berufe“

Realschule Stuttgart - Feuerbach

Im Herbst jedes Jahres veranstaltet die Realschule Stuttgart- Feuerbach einen „Tag der sozialen Berufe“ für die Klassenstufe 8. Bevor die Schüler:innen in die vertiefte Auseinandersetzung mit verschiedenen sozialen Berufen und Vertreter:innen sozialer Organisationen gehen, wird vorab allen Schulklassen die Aktion Mitmachen Ehrensache präsentiert. Entweder von Botschafter:innen oder von der Leitung des Aktionsbüros selbst. Die Schüler:innen lernen das Konzept von Mitmachen Ehrensache kennen und erfahren, was die Aktion mit sozialen Berufen zu tun hat. Mitmachen Ehrensache ist eine Jugendbildungs- und Beteiligungsaktion eines sozialen Trägers der Jugendarbeit. Schüler:innen können den Mitmachen Ehrensache-Aktionstag nutzen, um niedrigschwellig soziale Berufe kennenzulernen und einen Tag mitzuarbeiten. Mit ihrer Teilnahme sind sie gleichzeitig selbst sozial aktiv, in dem sich auf das verdiente Geld verzichten und somit soziale Projekte für Kinder und Jugendliche unterstützen.

Mitmachen Ehrensache – Ein Tag zum Einstieg in den Sozialbereich

St. Wolfgang Schule Reutlingen

Die St.-Wolfgang-Schule und die Liga der freien Wohlfahrtsverbände Reutlingen nutzen Mitmachen Ehrensache, um Jugendliche für den Sozialbereich zu interessieren. Die Siebtklässler der Schule sind am Aktionstag ausschließlich in verschiedenen sozialen Einrichtungen. Dieses Konzept fährt die Schule seit 2012. Sie möchte den Aktionstag bewusst nutzen, um die Jugendlichen mit der sozialen Arbeitswelt in Kontakt zu bringen und so vielleicht bei einigen von ihnen später soziale Berufe in den Fokus der eigenen Berufswahl zu rücken.

Als Partner konnte die Schule die Liga der freien Wohlfahrtsverbände Reutlingen gewinnen. Sie hat geholfen, geeignete Einrichtungen und Arbeitseinsätze für die Jugendlichen zu finden. Dazu gehören nicht nur Senioreneinrichtungen, sondern auch die Reutlinger Tafel, ein Gebrauchtwarenhaus oder ein sozialer Kleiderladen, in dem auch viele Ehrenamtliche tätig sind. In diesen erhalten die Schüler:innen zwar nicht wie üblich einen Stundenlohn, sondern die Schule hat eine örtliche Bank gefunden, die in dem Fall den beteiligten Schüler:innen für ihre Arbeit eine Spende zukommen lässt. Das Geld wird im Anschluss an eine soziale Einrichtung gespendet. Der Aktionstag ist ein wichtiger Baustein der Schule für die Berufswegeplanung und für soziales Lernen und schafft die Möglichkeit mit Ehrenamt in Berührung zu kommen.